



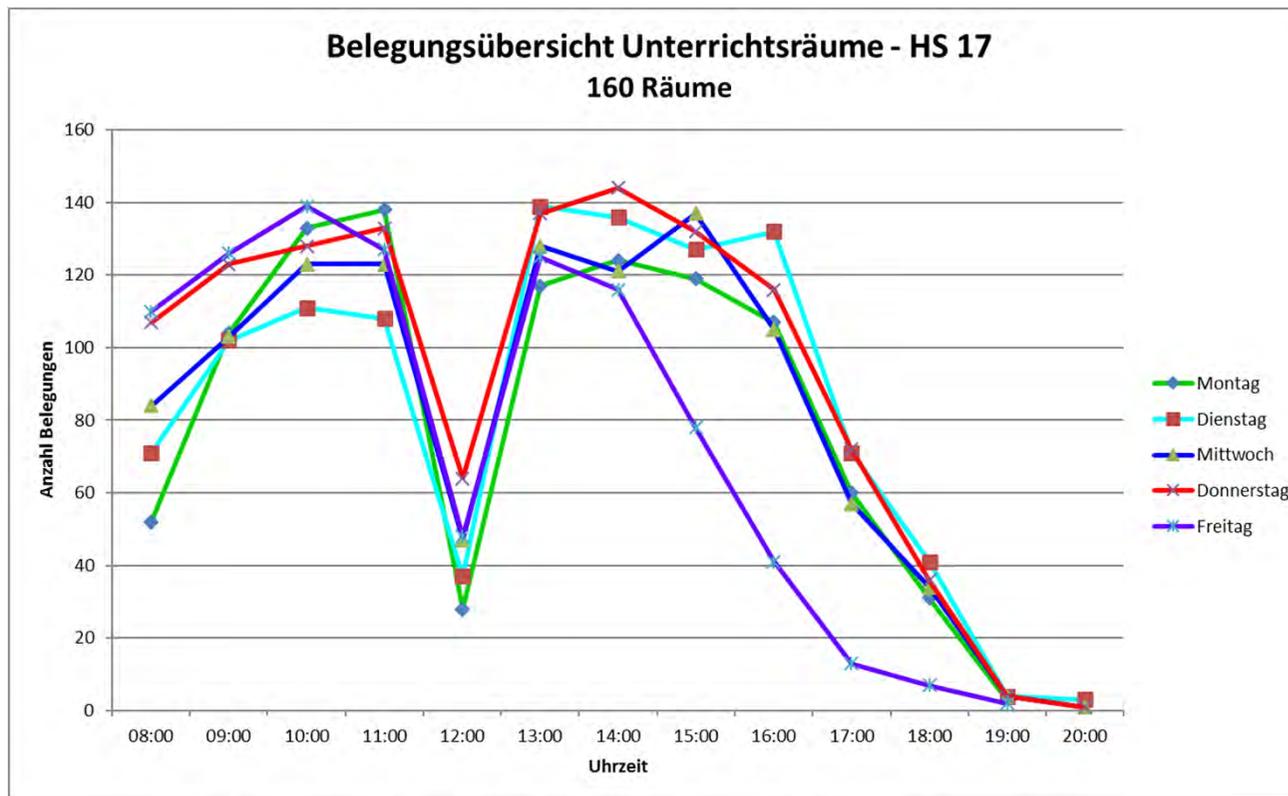
## «Gestaltung der Unterrichtszeiten und Raumbellegung an der ETH Zürich»

- Ausgangslage
- Resultate der externen Studie
- Lösungsvorschlag
- Umsetzung

# Ausgangslage

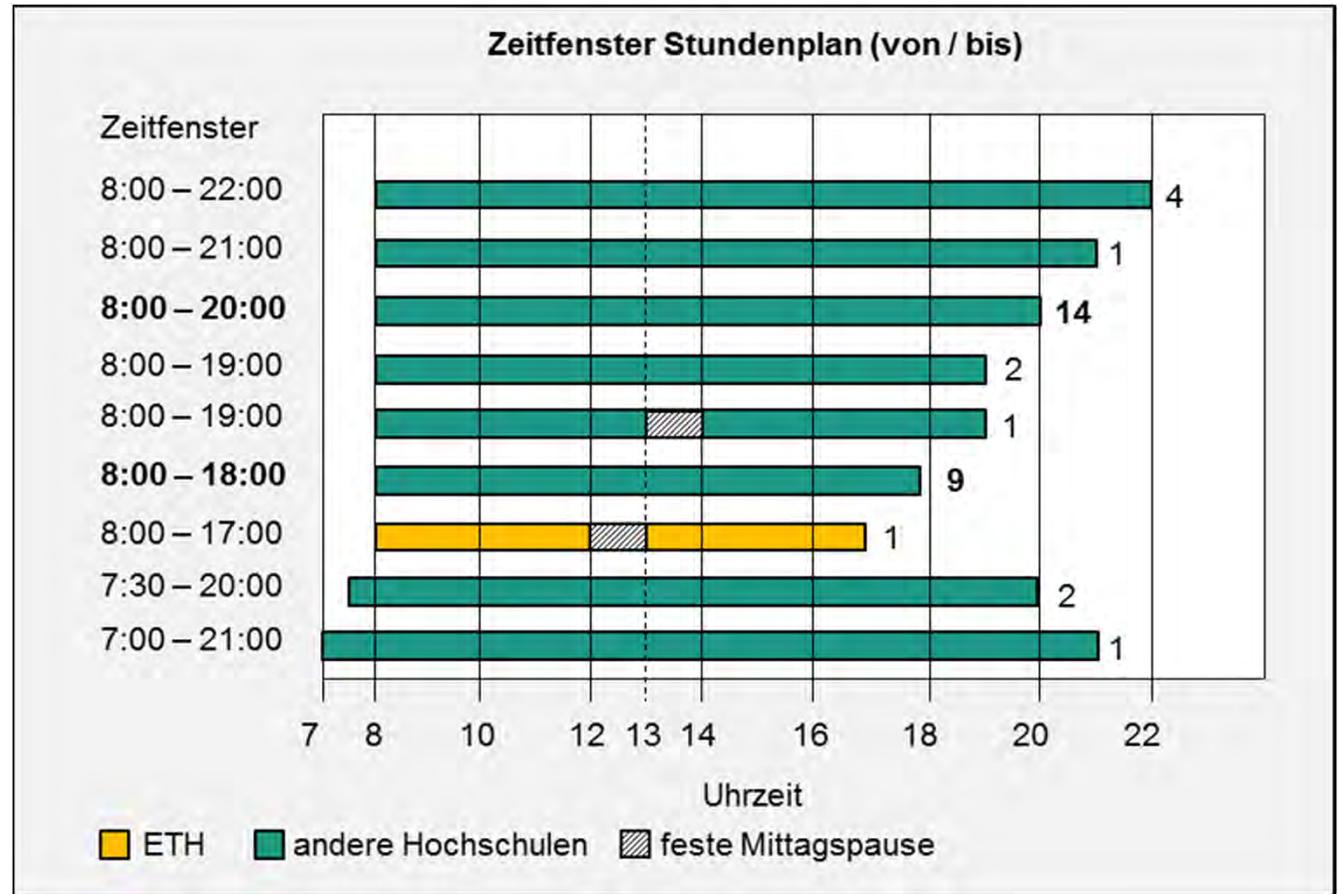
- Raumengpässe im Unterricht nehmen zu, insb. zu gewissen Tageszeiten und bei grossen Hörsälen
- Weiteres Wachstum bei den Studierendenzahlen absehbar
- Immobilienplanung sieht (kurz- und mittelfristig) nur geringfügigen Ausbau des Raumangebots vor
- Weitere Faktoren:
  - Überlast über Mittag in den Mensen
  - Lastspitzen beim ETH Link -> punktuelle Doppelführungen erforderlich
  - Anfrage der SBB/VBZ betreffend Glättung der Pendlerspitzen

# Aktuelle Situation Belegungen (Zentrum und Höggerberg) (Rektoratsräume, HS 2017, nur Lehrveranstaltungen)



# Resultate Externe Studie

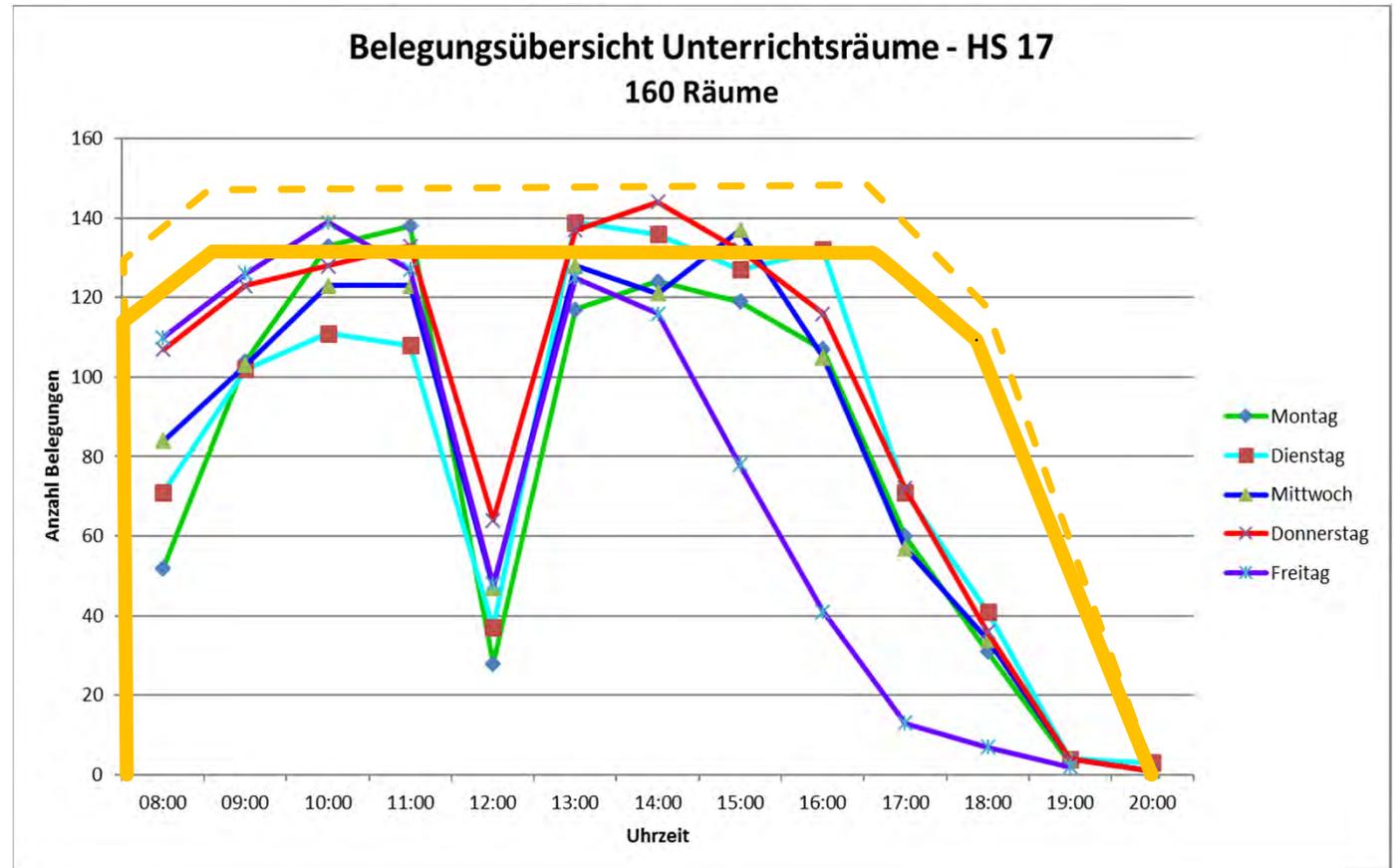
## Hauptzeitfenster für den Unterricht



Die in der Umfrage genannten Zeitfenster wurden der besseren Vergleichbarkeit wegen auf volle oder halbe Stunden angepasst. (z.B. 8:15 – 20:15 auf 8:00 – 20:00).

## Fazit / Stossrichtung

- Hauptzeitfenster erweitern von bisher 8-12 / 13-17 Uhr auf neu 8-18 Uhr
- Verstärkte Fokussierung auf Doppelstundenraster
- Regeln für die Stundenplanung zur besseren Nutzung der Randzeiten und der neu geschaffenen Mittagsstunden implementieren
- (noch) keine automatisierte Raumzuteilung



# Neues Stundenraster





## Unterrichtsblöcke: neu 10 h Hauptunterrichtszeit pro Tag

- Standard: 2-Stunden-Blöcke; 8-10 / 10-12 / 12-14 / 14-16 / 16-18 / (18-20)
- Möglichkeiten für ungeradzahlige h
  - Randstunden: 9-10/9-12 (8-9 bleibt frei) und 16-17/14-17 (17-18 bleibt frei)
  - Über Mittag: 12-13/10-13 und 13-14/13-16, sofern zwei solche LV im selben Raum aneinander gefügt werden
  - Anschluss-LV in departementseigenen Räumen (z.B. Praktikum)
  - Einstündige Uebungen, bei welchen die Klasse in zwei Hälften aufgeteilt wird, z.B. 12-13/13-14

# Unterrichtsblöcke: Varianten für Raumbelegung

(Sicht Raum, nicht LV)



Standard



## Mittagspause / Verpflegung: bessere Verteilung

- Mittagspausen finden in den Zeitfenstern  
10-12  
12-14  
14-16  
statt  
-> Mensen müssen Mahlzeiten zwischen 11-15 Uhr anbieten
- Vermehrt 2-stündige Mittagspausen für die Studierenden  
-> genügend Raum für Selbststudium (u.a. freie Unterrichtsräume zugänglich)  
-> vermehrt persönliche Aktivitäten (Sport, Fachverein, Projekte etc.)

## Weitere Themen

- **Blockkurse:**  
Ausgewählte Räume werden aus der Semesterbelegung herausgenommen und frei bebucht (kann auch tageweise erfolgen, z.b. LEE E 101)
- **Veranstaltungen:**  
Ausgewählte Räume werden für bestimmte Zeitfenster von der Buchungssperre ausgenommen
- **Unterricht ausserhalb der Hauptzeiten (ab 18 Uhr):**
  - Sprachkurse
  - SIP
  - Seminare

-> Gebäudeöffnungszeiten evt. ausdehnen bis 20 Uhr

## Vorgehen und Zeitplan

- Frühjahr 2018: Vorstudie
- Herbst 2018: Diskussion Lösungsvorschläge in 2 Workshops mit allen Stakeholdern
- Frühjahr 2019: Detailfragen klären (bilaterale Gespräche)
- Juni 2019: Beschluss durch die SL
- Herbst 2019: Beginn Planung HS 2020 nach neuem Raster;  
Unterstützung der Studiengänge bei der Umsetzung
- HS 2020: 1. Semester im neuen Raster
- Parallel: Wiedereröffnung Scherrer Hörsaal ab FS 2020